

INFORMATIONSDOKUMENT

FX SWAP

ZWECK

Dieses Dokument bietet Ihnen wichtige Informationen zu diesem Anlageprodukt. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Die Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, Art, Kosten, Risiken und Vorteile dieses Produktes zu verstehen und es mit anderen Produkten zu vergleichen.

PRODUKT

Der Hersteller dieses Produkts ist Saxo Bank (Schweiz) AG. (nachfolgend: <Saxo Bank>). Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer +41 58 317 95 10, um weitere Informationen zu erhalten. Die Saxo Bank wird von der Schweizerischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt. Dieses Informationsdokument wurde am 19. November 2018 überarbeitet.

WARNUNG

Sie stehen kurz vor dem Kauf eines Produkts, das komplex und deshalb möglicherweise schwer durchschaubar ist.

UM WAS FÜR EIN PRODUKT HANDELT ES SICH?

TYP

Ein FX Swap ist ein gleichzeitiger Kauf und Verkauf, oder umgekehrt, von einer Währung gegen eine andere Währung mit zwei unterschiedlichen Valutadaten; zwei Parteien vereinbaren einen Währungsumtausch an einem Tag und vereinbaren gleichzeitig, diese Transaktion an einem bestimmten Datum in der Zukunft rückabzuwickeln oder rückgängig zu machen. Ein FX Swap resultiert effektiv in keinen oder nur sehr geringen Risiken durch Schwankungen des vorherrschenden Spot-Preises.

Auf home.saxo finden Sie weitere Informationen in Bezug auf die verfügbaren zugrunde liegenden Währungspaare.

ANLAGEZIELE

Ein Devisenswap wird häufig zur Absicherung des Risikos aus Währungsrisiken oder zur Änderung des Valutadatums einer offenen Devisenkassa- oder Devisenterminleerkaufsposition verwendet. Dieses Produkt wird zu Spekulations- oder Sicherungszwecken abgeschlossen und üblicherweise über eine Marge (Margin) gehandelt. Die Marge bezieht sich auf die Verwendung eines geringen Kapitaleinsatzes zur Stütze einer Investition mit grösserem Risiko. Beachten Sie bitte, dass beim Marginhandel besondere Vorsicht geboten ist, denn wenngleich Sie hohe Gewinne erwirtschaften können, wenn sich der Preis zu Ihren Gunsten entwickelt, riskieren Sie extrem hohe Verluste, wenn sich der Preis gegen Sie entwickelt.

FÜR PRIVATANLEGER

Der Handel mit diesem Produkt ist nicht für jeden geeignet. Dieses Produkt wird gewöhnlich von Personen verwendet, die im Allgemeinen ein kurzfristiges Risiko für Finanzinstrumente/-märkte suchen; die Geld verwenden (mit Geld handeln), dessen Verlust sie sich leisten können; die ein diversifiziertes Portfolio an Investitionen und Ersparnissen haben; die eine hohe Risikotoleranz haben; und die die Auswirkungen und Risiken im Zusammenhang mit dem Marginhandel verstehen.

BEGRIFF

Ein FX Swap ist ein Execution-only-Produkt und besitzt daher im Allgemeinen keine empfohlene Haltedauer. Ein FX Swap hat handelbare Laufzeiten von Spot ((T+2)) bis zu zwölf Monaten. Ein FX Swap wird als zwei separate Positionen gebucht: als eine Kombination aus entweder einer Devisenkassa- oder Devisenterminleerkaufsposition oder aus zwei Devisenterminleerkaufspositionen. Devisenterminleerkaufsgeschäfte werden nicht abgewickelt. Stattdessen werden sie, wenn das Valutadatum einer offenen Devisenterminleerkaufsposition gleich dem aktuellen Kassadatum ist, als normale Rolling Devisenkassaposition behandelt. Von dem Zeitpunkt an werden Positionen, die am Ende eines Handelstages gehalten werden, auf den nächsten verfügbaren Geschäftstag fortgeschrieben.

Spezifische Informationen zu jeder zugrunde liegenden Investmentoption finden Sie hier.



INFORMATIONSDOKUMENT

FX SWAP

WELCHE RISIKEN BESTEHEN, UND WAS KÖNNTE ICH DAFÜR BEKOMMEN?

RISK INDICATOR 1 2 3 4 5 6 7

NIEDRIGERES RISIKO HÖHERES RISIKO

Der Gesamtrisikoindikator gibt Anhaltspunkte zum Risikoniveau dieses Produktes im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt auf, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass mit dem Produkt aufgrund der Marktentwicklung oder unserer Unfähigkeit, Ihnen Ihr Geld auszuzahlen, Verluste eingefahren werden. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Entsprechend wird von einem sehr hohen Risiko potenzieller Verluste aufgrund künftiger Entwicklung ausgegangen. Seien Sie sich des Währungsrisikos bewusst. Sie könnten Zahlungen in einer anderen Währung erhalten. In diesem Fall hängt die von Ihnen letztendlich erzielte Rendite vom Wechselkurs der beiden Währungen ab.

Dieses Risiko wird im vorstehenden Indikator nicht berücksichtigt. Unter gewissen Umständen könnte von Ihnen verlangt werden, weitere Zahlungen zur Begleichung von Verlusten zu leisten. Das Eingehen eines Hebels verstärkt die Handelsrisiken, und folglich kann Ihr eventuell eintretender Gesamtverlust Ihren Anlagebetrag bei Weitem übersteigen. Die Werte können in Zeiten hoher Volatilität oder aufgrund von Unsicherheiten auf dem Markt bzw. in der Wirtschaft stark schwanken. Solche Schwankungen können deutlich höher ausfallen, wenn Ihre Positionen gehebelt sind, und können sich auch negativ auf Ihre jeweilige Position auswirken. Infolgedessen kann es schnell oder häufig zu Margin Calls (Nachschussaufforderungen) kommen. Im Falle eines Verzugs werden Ihre ausstehenden Positionen sofort von Saxo ganz oder teilweise beendet, storniert oder geschlossen. Beteiligen Sie sich erst am Handel, wenn Sie die Risiken anerkannt und akzeptiert haben. Sie sollten sorgfältig überlegen, ob der Handel mit Hebel-Produkten für Sie geeignet ist.

PERFORMANCE-SZENARIEN

Es gibt eine Reihe unterschiedlicher Handelsrisiken, darunter das Hebel-Risiko, die Sie kennen sollten, bevor Sie mit dem Handel beginnen. Informationen über Faktoren, die sich auf die Performance dieses Produktes auswirken, finden Sie hier – darunter u. a.:

- Hebel-Risiko
- Risiko eines unbegrenzten Verlusts
- Margin-Risiko
- Wechselkursrisiko
- Marktrisiko

- Risiko eines nicht regulierten Markts
- Marktstörungsrisiko
- Gegenparteienrisiko
- Risiko in Verbindung mit der Online-Handelsplattform und IT-Risiko
- Interessenkonflikt

Spezifische Beispiele für den Handel mit diesem Produkt finden Sie hier.

WAS GESCHIEHT, WENN DIE SAXO BANK ZAHLUNGSUNFÄHIG WIRD?

Wie alle anderen Banken sowie Effektenhändler in der Schweiz, ist auch die Saxo Bank verpflichtet, die Vereinbarung der Schweizer Banken und Effektenhändler über die Einlagensicherung zu unterzeichnen. Saxo Bank ist somit Mitglied des Vereins esisuisse.

WIE FUNKTIONIERT DIE EINLAGENSICHERUNG?

Eröffnet die FINMA eine Konkursliquidation gegenüber einer Bank oder einem Effektenhändler, so wird aus den verfügbaren liquiden Aktiva des Finanzinstituts eine rasche Auszahlung von privilegierten Einlagen veranlasst (sofortige Auszahlung). Die Einlagensicherung (esisuisse) wird beansprucht, wenn die liquiden Aktiva nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen, um die geschützten Kundeneinlagen sofort auszuzahlen. Der Verein esisuisse stellt die fehlenden Mittel bereit, um sicherzustellen, dass die im Falle einer Insolvenz geschützten Einlagen innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist ausbezahlt werden können – ungeachtet der Vermögenssituation des Finanzinstituts. Esisuisse fordert die benötigten Gelder bei seinen Mitgliedern an und leitet sie innerhalb von 20 Arbeitstagen an die FINMA oder den von der FINMA beauftragten Insolvenzverwalter weiter. Das Geld wird dann Ihren Anweisungen entsprechend überwiesen.

WELCHE EINLAGEN WERDEN BEI EINEM KONKURS AUSBEZAHLT?

Privilegierte Einlagen – im Konkursfall werden die Einlagen bis zur Höhe von maximal 100.000 CHF pro Anleger und Bank privilegiert behandelt. Die Privilegierung bedeutet, dass diese Einlagen in die zweite Konkursklasse eingehen. Bei der Verteilung der Liquidität eines Finanzinstituts ist dies von großem Vorteil, da im Konkursfall Forderungen der ersten und zweiten Konkursklasse vor den Forderungen der dritten Konkursklasse ausbezahlt werden.

Gesicherte Einlagen - sollte das Finanzinstitut im Konkursfall nicht in der Lage sein, Kundeneinlagen zurückzuzahlen, schützt esisuisse privilegierte Einlagen, gehalten bei einer Schweizer Geschäftsstelle, in Höhe von bis zu 100.000 CHF pro Kunde und Bank. Somit genießen diese Einlagen den Vorteil vorrangiger Auszahlung sowie der Absicherung durch esisuisse.

Wertschriften - bei einem Finanzinstitut deponierte Wertschriften fallen nicht unter den Schutz der Einlagensicherung, da sie vom Finanzinstitut nur verwahrt werden. Im Konkursfall werden sie ausgesondert und dem Kunden direkt zur Verfügung gestellt.



INFORMATIONSDOKUMENT

FX SWAP

WER GENIESST DEN SCHUTZ DES ESISUISSE?

Alle juristischen und natürlichen Personen (mit Ausnahme der Finanzinstitute), die Einlagen bei Geschäftsstellen der in der Schweiz ansässigen Banken oder Effektenhändlern besitzen – ungeachtet dessen, ob die Person Ihren Wohnsitz in der Schweiz oder einem anderen Land hat. Alle relevanten Informationen zum System der Einlagensicherung finden Sie unter www.esisuisse.ch.

WIE HOCH SIND DIE KOSTEN?

Bevor Sie mit dem Handel mit einem FX Swap beginnen, sollten Sie sich über alle Vermittlungsgebühren, Gebühren und andere Kosten informieren, für die Sie haftbar sein werden. Diese Kosten mindern den Nettogewinn oder erhöhen Ihre Verluste. Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Webseite**.

ÜBERSICHT DER MÖGLICHEN KOSTEN IN ZUSAMMENHANG MIT EINEM FX SWAP LEERVERKAUF		
Einmalige Kosten	Spread	Die Differenz zwischen dem Geldkurs (Verkauf) und dem Briefkurs (Kauf). Spread hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab, u. a. von der zugrunde liegenden Liquidität und Volatilität, der Tageszeit und dem nominalen Handelsvolumen.
	Vermittlungsgebühr	Die Gebühr für die Transaktionsdurchführung; sie unterliegt bei kleinen nominalen Handelsvolumen einer Mindestgebühr.
	Währungsumrechnung von Gewinn/Verlust	Die Gebühr für die Umrechnung des realisierten Gewinns/Verlusts aus der Instrumentenwährung in die Kontowährung.
Laufende Kosten	Tom/Next Swap-Punkte (Terminkurs)	Die verwendeten Swap-Punkte werden mit Hilfe der Tom/Next Swapfeeds von Tier-1-Banken berechnet, plus/minus einem Aufschlag.
	Finanzierung nicht realisierter Gewinne/Verluste (Finanzierungszinsen)	Alle nicht realisierten Gewinne/Verluste unterliegen einer Zinsgutschrift oder Sollzinsen.

WIE LANGE SOLLTE ICH DAS PRODUKT HALTEN? KANN ICH MIR MEIN GELD FRÜHZEITIG AUSZAHLEN LASSEN?

Empfohlener Haltezeitraum: KEIN EMPFOHLENER HALTEZEITRAUM

Für FX Swaps gibt es keinen empfohlenen Haltezeitraum. Sofern die Saxo Bank für den Handel offen ist, können Sie jederzeit in Positionen ein- und aussteigen.

WIE LEGE ICH EINE BESCHWERDE EIN?

Wenn Sie als Kunde oder potenzieller Kunde der Saxo Bank eine Frage an die Saxo Bank gestellt oder ein Anliegen vorgetragen haben (zum Beispiel bei Ihrem Kundenberater oder einem anderen Mitarbeiter der Saxo Bank) und keine zufriedenstellende Antwort erhalten haben, können Sie, wie unten beschrieben, eine Beschwerde bei der Saxo Bank einlegen. Wenn es sich bei der Person, die Sie berät oder Ihnen ein Angebot unterbreitet, nicht um die Saxo Bank selbst handelt, wenden Sie sich bitte direkt an den entsprechenden Berater.

Per E-Mail an: Saxo Bank (Schweiz) AG Complaints, Beethovenstrasse 33, 8002 Zürich, Schweiz oder per E-Mail an: complaints@saxobank.ch Sollten Sie mit dieser Antwort nicht zufrieden sein, können Sie Ihre Beschwerde direkt beim Schweizerischen Bankenombudsman einreichen. Die Adresse lautet: Schweizerischer Bankenombudsman, Bahnhofplatz 9, P.O. Box, 8021 Zurich, Switzerland. www.bankingombudsman.ch

WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

KONTAKT:

Saxo Bank (Schweiz) AG Beethovenstrasse 33 CH-8002 Zurich

Telefonnummer: +41 58 317 95 10